

Web-Shops



THEMA

Internetkriminalität

... und die Moral von der Geschichte...

Fake-Shops

to fake (englisch): fälschen, imitieren

Neben den seriösen Web-Shops gibt es auch unseriöse Angebote, sogenannte „Fake-Shops“.

Beim Betrug mit „Fake-Shops“ handelt es sich um das Abändern einer bekannten, real existierenden Domain eines Webshops sowie dem Einstellen ins Web unter ähnlicher Aufmachung.

Es werden z. B. hochwertige Elektroartikel günstiger offeriert und potenzielle Käufer können Ware gegen Vorkasse bestellen. Das Produkt wird aber nicht geliefert.

Schutz vor Fake-Shops im Web

- Stellen Sie einen persönlichen Kontakt zum Anbieter her.
- Sehen Sie das Impressum ein.
- Werden Sie misstrauisch, wenn der Kontakt ausschließlich über E-Mail erfolgen kann.
- Nutzen Sie Bezahldienste.
- Hinweis: Eine Anzeige bei der Polizei ist auch online möglich:
www.polizei.hessen.de

Achtung:

Oftmals werden Domainendungen mit „.com“, „.net“, „.info“ und „.de“ für die „Fake-Shops“ missbraucht. Bei Endungen die auf „.de“ lauten, besteht die Möglichkeit der Abfrage über „Denic“. Hier ist stets die letzte Aktualisierung zu beachten.